

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/9

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 01.04.2010

Produkt: **FOURMIDOR®**

Version: 1.0

(30432482/SDS_GEN_AT/DE)

Druckdatum 06.04.2010

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

FOURMIDOR®

Verwendung: Biozid

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Kontaktadresse:

BASF Oesterreich GmbH

EUC/W

Kolingasse 12

1090 Wien

AUSTRIA

Telefon: +43 1 87890-136

Telefax-Nummer: +43 1 87890-120

E-Mailadresse: doris.fruehauf@basf.com

Notfallauskunft:

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

2. Mögliche Gefahren

Mögliche Gefahren (gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG)

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Köder, Biozid

Gefährliche Inhaltsstoffe
gemäß der Richtlinie 1999/45/EG

Fipronil

Gehalt (W/W): 0,05 %
CAS-Nummer: 120068-37-3
EG-Nummer: 424-610-5
Gefahrensymbol(e): T, N
R-Sätze: 23/24/25, 48/25, 50/53

BASIC BLUE 26

Gehalt (W/W): < 1 %
CAS-Nummer: 2580-56-5
EG-Nummer: 219-943-6
Gefahrensymbol(e): Xn, N
R-Sätze: 22, 41, 50/53

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden: Arzt aufsuchen. Verpackung, Etikett und/oder Sicherheitsdatenblatt dem Arzt vorlegen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen, Arzthilfe. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe. Niemals Erbrechen verursachen oder etwas über den Mund verabreichen, wenn die verletzte Person bewusstlos ist oder unter Krämpfen leidet.

Hinweise für den Arzt:

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Sprühwasser, Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Chlorwasserstoff, Fluorwasserstoff, Stickoxide, Schwefeloxide, Organochlor-Verbindungen

Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:

Für kleine Mengen: Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.

Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln.

Entsorgung nach örtlichen Bestimmungen durch Verbrennung oder Sondermülldeponie.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen.



Lagerung

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Geeignete Materialien für Behälter: Polyethylen hoher Dichte (HDPE)
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Vor Hitze schützen. Vor Feuchtigkeit schützen. Kühl und trocken in ungeöffnetem Originalgebinde aufbewahren.

Lagerstabilität:
Lagerdauer: 24 Monate

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 40 °C
Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:
Atemschutz nicht erforderlich

Handschutz:
Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

Augenschutz:
Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Gel
Farbe:	blauviolett
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	5,9

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006
Datum / überarbeitet am: 01.04.2010
Produkt: **FOURMIDOR®**

Version: 1.0

(30432482/SDS_GEN_AT/DE)

Druckdatum 06.04.2010

Siedepunkt: 103 °C
Flammpunkt: > 105 °C
Dichte: 1,236 g/cm³
(20 °C)
Wasserlöslichkeit: Die Angaben beziehen sich auf den
Wirkstoff.
ca. 0,00378 g/l
(ca. 20 °C)
Angaben zu: Fipronil
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow): 4,0
(20 °C)

Viskosität, dynamisch: 66 mPa.s

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:
Keine Daten vorhanden.

Gefährliche Reaktionen:
Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Experimentelle/berechnete Daten:
LD50 Ratte (oral): > 2.000 mg/kg

LD50 Ratte (dermal): > 2.002 mg/kg

Angaben zu: Fipronil
Experimentelle/berechnete Daten:
LC50 Ratte (inhalativ): 0,36 mg/l 4 h

Reizwirkung



Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung Kaninchen: Nicht reizend.

Ernsthafte Augenschädigungen/-reizung Kaninchen: Nicht reizend.

Atemweg-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.

Sonstige Hinweise zur Toxizität

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Angaben zu: *Fipronil*

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 0,25 mg/l, *Oncorhynchus mykiss*

LC50 (96 h) 0,0852 mg/l, *Lepomis macrochirus*

LC50 (96 h) 0,43 mg/l, *Cyprinus carpio*

Angaben zu: *BASIC BLUE 26*

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 0,16 mg/l, *Leuciscus idus* (DIN 38412 Teil 15, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Angaben zu: *Fipronil*

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 0,19 mg/l, *Daphnia magna*

Angaben zu: *BASIC BLUE 26*

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 0,0037 mg/l, *Daphnia magna* (Richtlinie 79/831/EWG, statisch)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Angaben zu: *Fipronil*

Wasserpflanzen:

EC50 (96 h) 0,068 mg/l (Biomasse), *Scenedesmus subspicatus*

Persistenz und Abbaubarkeit

Angaben zu: *Fipronil*

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H₂O):

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006
 Datum / überarbeitet am: 01.04.2010
 Produkt: **FOURMIDOR®**

Version: 1.0

(30432482/SDS_GEN_AT/DE)

Druckdatum 06.04.2010

Angaben zu: *Fipronil*
 Angaben zur *Elimination*:
Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:
 Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf den Wirkstoff.

13. Hinweise zur Entsorgung

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Abfallschlüssel (landespezifisch)(Österreich):
 53103 Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln

Ungereinigte Verpackung:
 Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport

ADR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

RID

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Binnenschifftransport

ADNR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Seeschifftransport

IMDG

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

Sea transport

IMDG

Not classified as a dangerous good under transport regulations

Lufttransport

IATA/ICAO

Air transport

IATA/ICAO



082279004420511001100406

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006
 Datum / überarbeitet am: 01.04.2010
 Produkt: **FOURMIDOR®**

Version: 1.0

(30432482/SDS_GEN_AT/DE)

Druckdatum 06.04.2010

Kein Gefahrgut im Sinne der
 Transportvorschriften

Not classified as a dangerous good under
 transport regulations

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften

EU-Richtlinien:

R-Sätze
 R52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
 schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze
 S2
 S13
 S20/21
 S29
 S61

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen
 einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Die Kennzeichnung erfolgte auf Grund der Angaben des Herstellers/Lieferanten.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: FIPRONIL

Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):
 Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen
 eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären
 sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 3 unter 'Gefährliche
 Inhaltsstoffe' genannt:

T	Giftig.
N	Umweltgefährlich.
Xn	Gesundheitsschädlich.
23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
48/25	Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
41	Gefahr ernster Augenschäden.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006
Datum / überarbeitet am: 01.04.2010
Produkt: **FOURMIDOR®**

Version: 1.0

(30432482/SDS_GEN_AT/DE)

Druckdatum 06.04.2010

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.



082279004420611001100406

